

## **Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch das Polizeipräsidium Dortmund bei Auskunftersuchen nach § 49 Abs. 1 DSGVO NRW, Berichtigungersuchen nach § 50 Abs. 1 DSGVO NRW und/oder Löschungersuchen nach § 50 Abs. 2 DSGVO NRW**

Zur Bearbeitung Ihres Auskunfts-, Berichtigungs- und/oder Löschungersuchens erhebt das Polizeipräsidium Dortmund bei Ihnen oder bei Dritten Ihre personenbezogenen Daten und verarbeitet diese.

Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Informationen gemäß Artikel 13 der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung; nachfolgend: DSGVO).

### **1. Angaben zum Verantwortlichen**

Polizeipräsidium Dortmund  
Markgrafenstr. 102  
44139 Dortmund  
Telefon: 0231/132-0  
Telefax: 0231/132-9486  
E-Mail: [poststelle.dortmund@polizei.nrw.de](mailto:poststelle.dortmund@polizei.nrw.de)  
E-Government: [poststelle@polizei-dortmund-nrw.de-mail.de](mailto:poststelle@polizei-dortmund-nrw.de-mail.de)  
Internet: <https://dortmund.polizei.nrw/>

### **2. Angaben zur/m Datenschutzbeauftragten**

Polizeipräsidium Dortmund  
Behördliche/r Datenschutzbeauftragte/r  
Markgrafenstr. 102  
44139 Dortmund  
Telefon: 0231/132-9060  
Telefax: 0231/132-9486  
E-Mail: [datenschutzbeauftragter.dortmund@polizei.nrw.de](mailto:datenschutzbeauftragter.dortmund@polizei.nrw.de)

### **3. Zweck/e und Rechtsgrundlage/n der Datenverarbeitung**

Sofern Sie sich mit Ihrem Auskunfts-, Berichtigungs- und/oder Löschungersuchen an das Polizeipräsidium Dortmund wenden, werden Ihre personenbezogenen Daten im jeweils zuständigen Sachgebiet erhoben und verarbeitet. Zweck der Verarbeitung ist die Bearbeitung Ihres Anliegens. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 lit. e) DSGVO in Verbindung mit § 3 Absatz 1 DSGVO NRW.

Gegebenenfalls werden Ihre Daten auf Grundlage des 17 DSGVO NRW auch zu statistischen Zwecken verarbeitet.

### **4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Ihre Daten werden im erforderlichen Umfang zweckgebunden an Empfänger außerhalb des zuständigen Sachgebiets übermittelt, um Ihren Antrag bearbeiten zu können.

Empfänger Ihrer Daten sind dabei vor allem andere Organisationseinheiten des Polizeipräsidiums Dortmund.

Sofern bei der Bearbeitung Ihres Auskunftersuchens aber festgestellt wird, dass weitere Dienststellen aus dem Polizeibereich in Nordrhein-Westfalen Daten über Sie gespeichert haben, wird der Antrag an diese weitergeleitet.

### **5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden nach Abschluss der Bearbeitung des Vorgangs zur ordnungsgemäßen Aktenführung in der Regel fünf Jahre aufbewahrt.

### **6. Betroffenenrechte**

Sie haben nach Maßgabe von Artikel 15 DSGVO das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten. Ein Recht auf Berichtigung steht Ihnen gemäß Artikel 16 DSGVO zu, sofern Ihre verarbeiteten personenbezogenen Daten unrichtig sind. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, können Sie gemäß Artikel 17 DSGVO die Löschung Ihrer Daten oder gemäß Artikel 18 DSGVO die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen. Unter den Voraussetzungen des Artikels 21 DSGVO können Sie Widerspruch gegen die Datenverarbeitung einlegen.

### **7. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde für Datenschutz**

Sie haben gemäß Artikel 77 Abs. 1 DSGVO außerdem das Recht, sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde für Datenschutz zu wenden, wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO bzw. datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz in Nordrhein-Westfalen ist der/die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen.

#### Kontaktdaten:

Landesbeauftragte/r für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen  
Kavalleriestr. 2-4  
40213 Düsseldorf  
Telefon: 0211/38424-0  
Telefax: 0211/38424-10  
E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)  
Internet: [www.ldi.nrw.de](http://www.ldi.nrw.de)